

Vorderdeckel



Nummer 7

Juli 1929

47. Jahrgang

Vergißmeinnicht

Illustrierte Zeitschrift der Mariannhiller Mission

Mit Oberhirtlicher Druckerlaubnis und Genehmigung der Ordensobern
Für die Abonnenten des „Vergißmeinnicht“ als Wohltäter unserer Mission werden
täglich im Missionshaus St. Joseph, Reimlingen resp. im Missionshaus St. Paul,
Walbeck, zwei, oft drei heilige Messen gelesen.

Gesegnet von Sr. Heiligkeit Papst Pius XI.

Bezugspreise:

Deutschland	RM 2.—	Italien	Pire 10.—
Einzelbezug	RM 2.40	Österreich	Schilling 3.30
Schweiz	Fr. 3.—	Einzelbezug	4.—
Elfaß	Fr. 15.—	Jugoslawien	Dinar 35.—
Belgien	Belga 4.—	Ungarn	Pengo 2.80
Tschechoslowakei	Kc. 20.—	Rumänien	Lei 93.—

Alle Anfragen, Bestellungen, Zahlungen sind zu richten
für Süddeutschland, Tschechoslowakei, Elfaß-Lothringen, Italien:
Vertretung der Mariannhiller Mission in Würzburg, Pleicher-Ring 3
Postcheckkonto Nürnberg 194

für Rheinland, Westfalen und Luxemburg:
Vertretung der Mariannhiller Mission in Köln, Brandenburgerstr. 8
Postcheckkonto Köln 1 652

für Schlesien und Norddeutschland:
Vertretung der Mariannhiller Mission in Breslau IX, Sternstr. 52
Postcheckamt Breslau 15 625

für Österreich, Ungarn, Tirol, Vorarlberg, Jugoslawien und Rumänien:
Vertretung der Mariannhiller Mission in Linz a. D., Steingasse 23 a
Postsparkasse Wien 24 847, Budapest 19 814

für Schweiz und Liechtenstein:
Vertretung der Mariannhiller Mission in Altdorf (St. Uri)
Postcheckkonto Luzern XII 187

Zur Beachtung!

M. Deindrup und mehrere:

T Sie schreiben, daß Sie das Vergißmeinnicht
doppelt bekommen, obwohl Sie nur ein Stück
wünschen. Da Ihr Vergißmeinnicht bei der
Post eingewiesen ist, so ist es am einfachsten,
wenn Sie die überzähligen Stücke verweigern,
dann wird die Post das Notwendige besor-
gen und Sie haben keine Auslagen.